

## Wichtiges in Kürze zur 65. Sitzung vom 7. Dezember 2020

---

- 1. Neujahrsempfang ist abgesagt - und soll an Ostern nachgeholt werden**

Der traditionelle Empfang am Neujahrstag auf dem Dorfplatz kann heuer nicht stattfinden. Die nach wie vor kritische Coronavirus-Lage und die damit verbundenen Vorschriften und Einschränkungen lassen eine Durchführung nicht zu. **Der Gemeinderat hat beschlossen, den Empfang mit Musik, Apéro, Ehrungen und Auszeichnung der Jung- und NeubürgerInnen auf den Ostersonntag, 4. April 2021, zu verlegen.** Statt einem Neujahrsfest würden wir miteinander ein kleines Frühlings-Willkommensfest feiern. Der Gemeinderat hofft sehr, dass ein solches dörfliches Stelldichein endlich wieder möglich sein wird.
- 2. Severin Hermann und Pascal Willa neue Registerhalter-Stellvertreter**

Der Staatsrat hat mit Entscheid vom 10. November 2020 zwei neue Registerhalter-Stellvertreter für die Gemeinde Albinen ernannt. **Severin Hermann und Pascal Willa treten am 1. Januar 2021 die Nachfolge von Bernhard Grand an, der anfangs September seine Demission eingereicht hatte.** Mit der ausnahmsweisen Ernennung von zwei Stellvertretern entsprachen die Steuerverwaltung und der Staatsrat einem Begehren des Gemeinderats. Er hatte empfohlen, mit Blick auf den altersbedingten Rücktritt des amtierenden Registerhalters Josef Estermann Ende 2022 mit Severin Hermann und Pascal Willa zwei kompetente, junge Albiner in die komplexen Aufgaben einzuarbeiten und für die mögliche Nachfolge vorzubereiten.
- 3. Fritz Bachmann und Lukas Grand sind ab April als Flurhüter unterwegs**

Auf die öffentliche Ausschreibung hin haben sich bis Ende November zwei Interessenten für die neue, nebenamtliche Funktion als Flurhüter gemeldet. **Der Gemeinderat beurteilte die Kandidaturen von Lukas Grand und Fritz Bachmann als sehr interessant und beschloss deshalb, gleich beide Bewerber in die Pflicht zu nehmen.** Sie werden jeweils zwischen dem 1. April und dem 30. November in Feld und Flur nach dem Rechten schauen und in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat dafür besorgt sein, dass insbesondere bezüglich Weidezäunen und Beseitigung von Abfällen auf den Wiesen und Matten schrittweise etwas mehr Ordnung einkehrt. Fritz Bachmann und Lukas Grand werden nicht nur die Aufgaben, sondern auch die jährliche Pauschalentschädigung von 2000 Franken teilen.
- 4. LLB-Buslinien nach Albinen mit mehr und besseren Verbindungen**

Die im Rahmen des ÖV-Konzeptes der Region Leuk eingebrachten Verbesserungen werden teilweise schneller umgesetzt als vorgesehen. So verkehren bereits ab dem Fahrplanwechsel am 13. Dezember neu die sechs Kurspaare der LLB zwischen Leuk und Albinen am Sonntag fix und nicht mehr nur als Rufbusse. Verstärkt und geändert wird auch das Angebot auf der Buslinie Albinen - Leukerbad. Neu fahren die Busse nicht mehr zur vollen, sondern zur halben Stunde ab Albinen. **Das hat unter anderem den Vorteil, dass die Schülerinnen und Schüler am Morgen um 07.27 Uhr ab Albinen Post und am Abend um 15.55 Uhr ab Leukerbad den LLB-Bus benutzen können und nicht mehr mit einem Sondertaxi befördert werden müssen.** Der Gemeinderat hat beschlossen, die Eltern der Schulkinder Mitte Dezember zu einer Orientierung einzuladen und die Änderungen beim Schülertransport nach den Weihnachtsferien im Januar inkraft zu setzen.
- 5. Bewerbung für das SAB-Label «Jugendfreundliches Bergdorf»**

Die Gemeinde Albinen hat sich mit aktiver Beteiligung des Jugendvereins für das Label «Jugendfreundliches Bergdorf» der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Berggebiete (SAB) beworben. Die Albiner Unterlagen werden am SAB-Jugendforum im Januar/Februar geprüft. Der abschliessende Entscheid wird am 13. März 2021 gefällt. **Wenn alles klappt, wird die Label-Übergabe am 26. August 2021 in Campra TI stattfinden.**